

## **Inhalt**

<b>A. Grenzen gesetzgeberischer Entscheidung: Neutralität . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>I. Strafrechtsgeschichte und Strafrechtsreform . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>II. Parteinahme oder communis opinio in der Strafrechtsreform</b>	<b>15</b>
<b>B. Materialisierung des Strafrechts – bis zur Auflösung des Verfahrensgegenstandes? . . . . .</b>	<b>19</b>
<b>I. Vorbemerkungen . . . . .</b>	<b>19</b>
<b>II. Analysen . . . . .</b>	<b>21</b>
<b>III. Diagnose . . . . .</b>	<b>29</b>
<b>C. Entscheidungsprobleme bei „Maßregeln der Besserung und Sicherung“ . . . . .</b>	<b>31</b>
<b>I. „Spurenlehre“ und Integration . . . . .</b>	<b>31</b>
<b>II.1. Maßregelrecht als Verwaltungsrecht . . . . .</b>	<b>35</b>
2. Entscheidungsprobleme bei „futuristischen“ Entscheidungsgrundlagen . . . . .	37
<b>III.1. „Spurenlehre“, Zwecke, Rechtfertigung . . . . .</b>	<b>39</b>
2. Entscheidungsprobleme bei den Maßregeln und Prozeß . . . . .	40
3. Erweiterung der Entscheidungsmöglichkeiten in der Medizin . . . . .	45
4. Die abgeleiteten Maximen und das Strafverfahren . . . . .	48
<b>D. Schlußbemerkungen . . . . .</b>	<b>54</b>